



**ÖDP-Stadtratsfraktion  
Mainz**

Stadthaus, Zimmer 1.048  
Große Bleiche 46 /  
Löwenhofstraße 1  
55116 Mainz

Telefon: +49 (0)61 31 / 12 42 98  
Telefax: +49 (0)61 31 / 12-42 97

Mainz, 04.04.2026

## **Anfrage zur Stadtratssitzung am 06.05.2026**

### **Zukunft des Mainzer Tierheims**

Die Mombacher Hochstraße soll in zwei Jahren abgerissen werden. Daher benötigt das Mainzer Tierheim an der Zwerchallee dringend ein Ausweichgrundstück. Hierbei gibt es zwei Optionen: 1. Das Tierheim weicht auf einen Ersatzstandort aus und kommt wieder an den bisherigen Standort zurück. 2. Das Tierheim bekommt einen akzeptablen neuen Standort und kann dort verbleiben. Maßstab für eine gute Lösung ist für die ÖDP die Frage, ob alle Aufgaben und Funktionen, die das Tierheim übernommen hat, auch an einem anderen Standort angemessen funktionieren. Allerdings sind nach unseren Informationen wesentliche Fragen noch nicht geklärt.

#### **Daher fragen wir an:**

1. Bis wann muss das Mainzer Tierheim das bisherige Grundstück geräumt haben und welche technischen Hilfestellungen leistet dazu die Verwaltung?
2. Welche Grundstücke hat die Verwaltung dem Mainzer Tierheim bisher als Ausweichgrundstücke angeboten und haben diese den gleichen Flächenumfang? Hat der Vorstand des Tierschutzvereins Mainz eine angebotene Lösung, sofern eine vorliegt, bereits akzeptiert?
3. Welche der o.a. Lösungsoptionen für einen neuen bzw. einen Ersatz-Standort präferiert die Verwaltung?
4. Sollte noch kein den Aufgaben entsprechendes Grundstück zur Verfügung stehen, hat die Verwaltung bereits alle freien Grundstücke der Stadt oder von stadtnahen Gesellschaften ausreichend geprüft?



5. In welchem Umfang beteiligt sich die Stadt an den Umzugskosten und den möglicherweise anfallenden Grundstückskosten, insbesondere bei Option 2?
6. Die Versorgung von Fundtieren im Bereich der Stadt Mainz ist auf den Tierschutzverein übertragen worden und muss zwingend vorgehalten werden, auch weil die benachbarten Tierheime zu klein sind und hier nicht entlasten können. Rechnet die Verwaltung mit einer eingeschränkten Versorgungskapazität von Fundtieren sowie von Sicherstellungen durch die Veterinärämter während der Bau- bzw. Interimszeit?
7. Wie beurteilt die Verwaltung abschließend den Sachstand?

Dr. Claudius Moseler  
Fraktionsvorsitzender

